

Wichtige Geschichtsdaten von Morscheid und Riedenburg

- ca. 500 v. Chr. Auf Morscheider Gemarkung wird ein Hügelgräberfeld angelegt.
- 1066 Der Trierer Bischof Cuno von Pfullingen wird in Ürzig ermordet. Bei der von Bischof Theoderich von Verdun angeordneten Überführung des Leichnams von Cuno nach Tholey wird – der Überlieferung nach – in Morscheid gerastet. Es soll auch ein Heiligenwunder geschehen sein.
- 1070 Um an diese Geschehnisse zu erinnern wird in Sankt Cuno zum Gedenken eine Kapelle errichtet.
- 1215 Erstmalige Erwähnung von Morscheid als Lehen der Grafen von Blieskastel.
- 1238 Morscheid geht an die Grafen von Salm über.
- 1281 Morscheid wird an den Erzbischof von Trier verpfändet.
- 1288 Erstmalige Erwähnung von Riedenburg.
- 1315 im sogenannten Grenzweistum wird belegt, dass Morscheid einen „Zender“ (Ortsbürgermeister) hat, welcher in den komplizierten Ablauf des erzbischöflichen Hochgerichts eingebunden ist.
- 1327 Erwähnung eines „Stephan von Aldenmorscheyt“.
- 1329 Erstmalige Erwähnung der Kirche in Morscheid als Filiale der Pfarrei Berglicht.
- 1362 – 1388 Erzbischof Kuno von Falkenstein lässt in Morscheid (Sankt Cuno) anstelle der alten Kapelle eine neue Kirche bauen.
- 1413 Die älteste der drei in der Morscheider Pfarrkirche vorhandenen Glocken wird gegossen, ihre Inschrift ist rückwärtig angebracht.
- 1450 Die zweite Glocke der Morscheider Kirche wird gegossen.

- 1466 Erstmalige urkundliche Erwähnung der Kapelle in Sankt Cuno.
- 1498 Für Riedenburg werden 9 und für Morscheidt 13 Feuerstellen genannt.
- 1454 – 1498 Altmorscheid geht zwischen 1454 und 1498 unter und wird 1506 als "alten Morscheid, das hin vergangen dorf" bezeichnet.
- 1563 Im Amt Baldenau gibt es insgesamt 21 Feuerstellen für Morscheidt, Hoxell und Wolsberg.
- 16. – 18. Jhd. Morscheid wird immer wieder in Waldstreitigkeiten mit den angrenzenden Territorien Hineingezogen.
- 1569 Morscheid wird mit Wahlholz zusammen zur Doppelpfarrei erhoben.
- 1624 In Riedenburg gibt es 19 Haushaltungen und 229 Schafe, in Morscheid gibt es 24 Steuerbürger.
- 1651 Aufgrund der Folgen des dreißigjährigen Krieges hat Morscheid nur noch 8 Steuerbürger.
- 1748 Renovierung der Kapelle in Sankt Cuno unter Pfarrer Anton Klee.
- 1770 Pfarrer Klee lässt die Kapelle in Riedenburg bauen.
- 1773 In Morscheid werden die Schulkinder in einer Winterschule unterrichtet.
- 1787 Morscheid hat 67 und Riedenburg 150 Einwohner.
- 1803 Die Doppelpfarrei Morscheid/Wahlholz wird in zwei eigenständige Pfarreien aufgeteilt.
- 1803 In Morscheid leben in 25 Häusern 36 Familien mit 155 „Seelen“, in Riedenburg leben in 36 Wohnhäusern 230 „Seelen“.
- 1815 – 1817 Morscheid und Riedenburg werden zusammengeschlossen und gehören zur Bürgermeisterei Wirschweiler.
- 1821 Die Pfarrkirche wird durch einen Blitzeinschlag schwer beschädigt. Die Gottesdienste

- werden seitdem in St. Cuno abgehalten.
- 1830 Eine 2 – Klassige Schule für die Orte Hoxel, Morscheid, Riedenburg und Wolzburg wird in Morscheid gegründet.
- 1843 Morscheid hat 254 Einwohner, davon 30 in weiteren Wohnplätzen (Edenbruch, St. Cuno); in Riedenburg leben 261 Menschen.
- 1852/1857 In Morscheid brennt die Schule ab (das Jahr kann nicht eindeutig bestimmt werden).
- 1853/1854 Neubau der zerstörten Pfarrkirche.
- 1866 In Morscheid wird die neue Schule eingeweiht (die heutige „Alt School“).
- 1866 Die Bürgermeisterei Wirschweiler behält ihren Namen, verlegt jedoch ihren Sitz nach Allenbach.
- 1886 Morscheid-Riedenburg wechselt von der Bürgermeisterei Wirschweiler zur Bürgermeisterei Morbach.
- 1903 Die Hunsrückbahn wird eingeweiht, die Ennisch Breck“ wird fertig gestellt.
- 1903 – 1907 In Morscheid wirkt die Lehrerin Blandine Merten.
- 1900 Morscheid - Riedenburg erhält eine Wasserleitung.
- 1910 Die Volkszählung vom 01.12.1910 nennt für Morscheid-Riedenburg 570 Einwohner.
- 1952 Das neue Schulgebäude wird eingeweiht.
- 1954 Am Volkstrauertag findet die 100 Jahr Feier der Morscheider Kirche statt. Die Kapelle St. Cuno wird als Kriegergedächtnisstätte eingeweiht.
- 1961 Morscheid erhält ein eigenes Wappen.
- 1976 Der Kindergarten in Morscheid wird eingeweiht.
- 1984 Das Bürgerhaus wird eingeweiht.
- 1987 Schwester Blandine Merten wird am 01.11.1987 von Papst Johannes Paul II. selig

gesprochen.

- 1988 Die Morscheider Grundschule erhält am 03.07.1988 den Namen „Grundschule Blandine Merten“.
- 1995 In Morscheid wird die Turnhalle eingeweiht.
- 2010 Die Pfarrei Hunolstein wird in die Pfarrei Morscheid integriert.